

Projekt „Transparenz schaffen – von der Ladentheke bis zum Erzeuger“

„Transparenz schaffen“ ([Transparenz schaffen: Lernort Bauernhof in Niedersachsen](#)) ist eine Fördermaßnahme des Landes Niedersachsen zur Durchführung außerschulischer Bildungsveranstaltungen im Themenfeld Landwirtschaft und nachhaltige Entwicklung. Das landesweite Netzwerk besteht bereits seit 1994 und wird kontinuierlich weiterentwickelt.

Die Landeskoordinierungsstelle organisiert und begleitet das Netzwerk sowie die Fördermaßnahme. Sie ist zudem für die Betreuung und Qualifizierung der regionalen Bildungsträger zuständig.

Zentrales pädagogisches Leitkonzept ist die Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). Insbesondere am Lernort Bauernhof ermöglicht BNE, Menschen zu zukunftsfähigem Denken und verantwortungsvollem Handeln zu befähigen. Im Rahmen der Förderung sollen vor allem junge Verbraucher*innen frühzeitig die Gelegenheit erhalten, sich mit den Themen Landwirtschaft, Lebensmittelproduktion und -verarbeitung sowie mit Klimaschutz und Biodiversität auseinanderzusetzen.

Das Waldpädagogikzentrum Göttingen - RUZ Reinhausen ist einer von derzeit 68 regionalen Bildungsträgern im Netzwerk „Transparenz schaffen“. Es organisiert landwirtschaftliche Bildungsangebote sowohl am eigenen Lernort als auch auf kooperierenden Betrieben, beispielsweise auf dem Naturmilchhof Gartetal.

